

Bachelor Thesis

TODO: TITLE THAT SAYS MORE THAN "TITLE"

by

Felix Hamann

Born on September 21st, 1989 in Grafing bei München

Matriculation number: 10809408

Ludwig-Maximilians-Universität München

Department of Computer Science

Institute for Software and Multimedia Technology

Prof. Dr. Heinrich Hußmann

Supervised by: Mohammed Khamis

Dr. Steffen Jost

Submitted on: mmmm dd, yyyy

Abstract

rework uniworx...

Scope

(Kopie der Original-Aufgabenstellung)

TODO: Jost fragen? Khamis fragen?

Confirmation

I confirm that I independently prepared the thesis and that I used only the references and auxiliary means indicated in the thesis.

.....

Munich, May 12, 2018

Contents

1	Introduction	1
2	America First? Mobile First!	3
2.1	Mobile Website vs. Responsive Design	3
2.2	Implementierung	3
2.3	Benutzer-Studien	3
2.4	Medien	3
2.5	Informatik	3
2.6	Medieninformatik	3
2.6.1	Was Sie schon immer wissen wollten, aber nie zu fragen wagten	3
2.6.2	Was Sie nicht wissen wollten	4
3	Zusammenfassung	5

1 Introduction

Die Ludwig-Maximilians-Universität München benutzt seit mehreren Jahren (Wie lange?) eine Online-Plattform namens Uniworx um die Abgaben, Klausuranmeldungen und Übungsgruppen der (Medien-/Wirtschaft-)Informatik-Studenten zu organisieren.

Die 1. Version von **UniWorX** entstand im Rahmen einer Bachelorarbeit (Stimmt? Quelle?) und erfüllte x Jahre ihren Zweck. Nach diesen x Jahren wurde sie in wenigen Nächten von MANFRED MUSTERMAX neu geschrieben, da die 1. Implementierung sich als nicht mehr wartbar erwies und obligatorische Zusatzfeatures nicht implementiert werden konnten.

Die zweite Version ist in PERL geschrieben und diente als große Inspiration für die Neuimplementierung die in dieser Arbeit thematisiert werden soll.

Es soll einerseits auf die technischen Aspekte der neuen Version "ReWorX", als auch auf die HCI¹-Aspekte einer solchen Plattform. In subsection 2.2 wird näher auf die Details der Implementierung eingegangen. subsection 2.3 wird sich mit den Usability-Studien befassen, die im Rahmen dieser Arbeit durchgeführt wurden. Die Aufgaben in dieser Arbeit waren sehr unterschiedlich:

1. Es bedurfte einer gründlichen Analyse des bestehenden Systems in Bezug auf User-Flows²
2. Es musste festgestellt werden welche der bestehenden Seiten wirklich nötig waren und welche womöglich abgekürzt werden könnten (durch hover-Menüs, reine Anwendung gestalterischer Merkmale wie Fitt's Law).

¹Human-Computer-Interaktion

²Benutzerführung auf der Website

[BILD]

Figure 2.1: Bildunterschrift

2 America First? Mobile First!

90% of the orders AliBaba³ received during their 2018 chinese-new-year promotion campaign where placed from mobile devices (CITE!). This is still far from the internet usage on mobile-devices in central europe, where (according to NAMEDROPPING) around 60% of all page views came from users on mobile devices (phones / tablets).

2.1 Mobile Website vs. Responsive Design

Zwei Teile blabla

2.2 Implementierung

2.3 Benutzer-Studien

³chinese online discount retail

[BILD]

Figure 3.1: Bild

3 Zusammenfassung

Inhalt der beigelegten CD

References

- [1] Erhan Sengel. Usability level of a university web site. *Procedia - Social and Behavioral Sciences*, 106:3246 – 3252, 2013. 4th International Conference on New Horizons in Education.